

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin <p style="text-align: center;">Beschlussvorlage</p> Finanzen und wirtschaftliche Betriebe öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Traumann, Veronika nicht öffentlich <input type="checkbox"/>	Drucksachenummer <p style="text-align: center;">251/2022</p>											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;">Gremium:</th> <th style="width: 20%;">TOP-NR:</th> <th style="width: 30%;">Datum:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Rechnungsprüfungsausschuss</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">02.06.2022</td> </tr> <tr> <td>Haupt- und Finanzausschuss</td> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">07.06.2022</td> </tr> <tr> <td>Rat der Kreisstadt Mettmann</td> <td style="text-align: center;">16</td> <td style="text-align: center;">21.06.2022</td> </tr> </tbody> </table>	Gremium:	TOP-NR:	Datum:	Rechnungsprüfungsausschuss	5	02.06.2022	Haupt- und Finanzausschuss	8	07.06.2022	Rat der Kreisstadt Mettmann	16	21.06.2022
Gremium:	TOP-NR:	Datum:										
Rechnungsprüfungsausschuss	5	02.06.2022										
Haupt- und Finanzausschuss	8	07.06.2022										
Rat der Kreisstadt Mettmann	16	21.06.2022										
Stellungnahme zu den Feststellungen und Empfehlungen im Prüfbericht 2021 der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpa NRW)												
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Deckungsvorschlag												
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>												
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: <table style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Abfall</td> <td><input type="checkbox"/> Wasserhaushalt</td> <td><input type="checkbox"/> Klima</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Boden</td> <td><input type="checkbox"/> Natur- und Artenschutz</td> <td><input type="checkbox"/> Emissionen / Immissionen</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/> Abfall	<input type="checkbox"/> Wasserhaushalt	<input type="checkbox"/> Klima	<input type="checkbox"/> Boden	<input type="checkbox"/> Natur- und Artenschutz	<input type="checkbox"/> Emissionen / Immissionen					
<input type="checkbox"/> Abfall	<input type="checkbox"/> Wasserhaushalt	<input type="checkbox"/> Klima										
<input type="checkbox"/> Boden	<input type="checkbox"/> Natur- und Artenschutz	<input type="checkbox"/> Emissionen / Immissionen										
BESCHLUSSVORSCHLAG für den RPA Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Prüfbericht 2021 der gpa NRW und die hierzu erfolgten Stellungnahmen der Dezernate zur Kenntnis und unterrichtet den Rat über die wesentlichen Inhalte des Prüfungsberichtes sowie über das Ergebnis seiner Beratung.												
BESCHLUSSVORSCHLAG für den Rat Der Rat beschließt nach § 105 Abs. 7 Gemeindeordnung NRW über die gegenüber der Gemeindeprüfungsanstalt und der Aufsichtsbehörde abzugebende Stellungnahme zum Prüfbericht.												

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Gemäß § 105 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist die überörtliche Prüfung als Teil der allgemeinen Aufsicht des Landes über die Gemeinden Aufgabe der Gemeindeprüfungsanstalt (gpa), die bei der Durchführung ihrer Aufgaben unabhängig und an Weisungen nicht gebunden ist. Das Ziel der Prüfung ist, die Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns der Kommunen zu analysieren und zu prüfen. Im Ergebnis werden Feststellungen und Empfehlungen formuliert, zu denen die Verwaltung Stellungnahmen abgeben muss.

Der Prüfbericht der gpa NRW besteht aus den einzelnen Berichten über die Prüfung in den Bereichen:

1. Finanzen
2. Beteiligungen
3. Hilfe zur Erziehung
4. Bauaufsicht
5. Vergabewesen.

Zu den einzelnen Prüfbereichen wurden jeweils Einzelprüfberichte gefertigt, die zu einem Gesamtbericht zusammengefasst wurden.

Der Gesamtbericht der gpa NRW wurde den Mitgliedern des Rates am 14.01.2022 zur Kenntnisnahme zur Verfügung gestellt und in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 27.01.2022 von der gpa NRW präsentiert.

Die Stellungnahmen zu den Prüfbereichen sind gem. § 105 Abs. 6 GO NRW dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Beratung vorzulegen. Dieser unterrichtet den Rat über seine Beratungen.

Gem. § 107 Abs. 7 GO NRW hat der Rat über die Stellungnahmen zu beschließen.

Die Übersicht über die Feststellungen und Empfehlungen der gpa NRW ist der Vorlage mit der jeweiligen Stellungnahme der Verwaltung beigelegt.

Gez. Traumann

Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2021 Beratung im RPA am [02.06.2022]/ der [Kreisstadt Mettmann]

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F1	Vergabewesen Organisation	148 - 150	Die Stadt Mettmann hat die Aufgabe der Zentralen Vergabestelle an die Stadt Düsseldorf übertragen. Es gibt jedoch noch Optimierungspotenzial. Die örtliche Rechnungsprüfung übernimmt der Kreis Mettmann für die Stadt Mettmann. Diese ist gut in das Vergabeverfahren eingebunden.		Die Stadt Mettmann sollte die Zuständigkeit der eigenen zentralen Submissionsstelle schriftlich dokumentieren. Die Stadt Mettmann sollte die Zuständigkeiten der Dezernate in die Dienstweisung für die Vergabe aufnehmen. Die Stadt Mettmann sollte bei der Abnahme einheitliche Vordrucke verwenden.		Zuständigkeit liegt zukünftig im Justizariat Die Vergabeordnung wird entsprechend überarbeitet. Im Zuge der Überarbeitung der Vergabeordnung sollen einheitliche Vordrucke entwickelt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F2	Vergabewesen Allgemeine Korruptionsprävention	150 - 153	Die Stadt Mettmann hat eine Dienstanweisung zur Korruptionsprävention erstellt. Es gibt jedoch Optimierungsbedarf.		<p>Die Stadt Mettmann sollte regelmäßig eine Schwachstellenanalyse durchführen und ihre Bediensteten aktiv daran beteiligen.</p> <p>Die Stadt Mettmann sollte die Zuständigkeit gem. § 8 Korruptionsbekämpfungsgesetz eindeutig regeln.</p> <p>Die Stadt Mettmann sollte die „Dienstanweisung zur Vorbeugung von Korruption und zum Schutz der Mitarbeiter“ überarbeiten und regelmäßig aktualisieren. Regelungen zur Veröffentlichungspflicht der Bürgermeisterin soll die Stadt schriftlich dokumentieren.</p>		Zuständigkeit liegt zukünftig im Justizariat:	
							DA wird überarbeitet werden	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bereich	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F3	Vergabewesen Sponsoring	153 - 154	Die Stadt Mettmann hat bereits Regelungen zum Sponsoring getroffen. Die bestehenden Vorgaben sollte Mettmann ergänzen		<p>Die Stadt Mettmann sollte eine eigenständige Dienstanweisung mit verbindlichen Rahmenbedingungen und Zuständigkeiten erstellen. Sponsoringverträge sollte Mettmann über längstens zwei Jahre abschließen.</p> <p>Die Stadt Mettmann sollte Haftungsrisiken, die sich aus dem Sponsoring ergeben können, abschließen.</p> <p>Die Stadt Mettmann sollte die steuerlichen Auswirkungen vor Abschluss eines Sponsoringvertrages durch die Kämmerei prüfen.</p>		<p>DA befindet sich in Vorbereitung</p> <p>Wird neuer DA überprüft</p> <p>Wird in DA beachtet</p>	

Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2021 Beratung im RPA am [02.06.2022]/ der [Kreisstadt Mettmann]

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umge- setzt/ erle- digt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht um- gesetzt, weil...
F1	Finanzen	49	Die Stadt Mettmann hält die Fristen der GO NRW zur Feststellung der Jahresabschlüsse und zur Bestätigung der Gesamtabschlüsse bislang noch nicht ein.	Die Stadt Mettmann wird zukünftige Jahres- und Gesamtabschlüsse zeitgerecht vorlegen. Es ist geplant, den JA 2021 zeitgerecht vorzulegen.	Die Stadt sollte ihre Aufstellungsverfahren für die Jahres- und Gesamtabschlüsse beschleunigen und diesbezügliche Arbeitsrückstände aufarbeiten.	X		
F2	Finanzen	51	Die Konsolidierungsmaßnahmen der Stadt Mettmann haben in den letzten Jahren nur bedingt Erfolg gezeigt. Sie konnten den Anstieg der Aufwendungen nicht vollständig ausgleichen. Insbesondere die Sozialleistungen haben zu zusätzlichen Aufwendungen geführt.	Bei der Stadt Mettmann wird zurzeit eine Organisationsuntersuchung zur Haushaltskonsolidierung durchgeführt. Die Ergebnisse werden kurz- bis mittelfristig umgesetzt werden.	Die Analyse der Wirkung der Haushaltssteuerung zeigt auf, dass die Stadt Mettmann weitere Konsolidierungsmöglichkeiten entwickeln und in nachhaltiger Ausrichtung umsetzen sollte.	X		
F3	Finanzen	55	Die Stadt Mettmann überträgt jährlich Ermächtigungen in die Folgejahre. Bei den investiven Auszahlungen nimmt Sie regelmäßig nur einen geringen Teil der fortgeschriebenen Ansätze in Anspruch.	Die Stadt Mettmann wird die Empfehlung bei zukünftigen Ermächtigungsübertragungen berücksichtigen. Die Durchführung der Investitionen obliegt dem Dez. 3, welches seit langem viele vakante Stellen hat.	Die Stadt Mettmann sollte ihre Planungsparameter mit Blick auf die jährlichen Ermächtigungsübertragungen zu überprüfen. Ziel sollte es sein, nur Maßnahmen in den Haushaltsplan aufzunehmen, die die Anforderungen des § 13 KomHVO NRW	X		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bereich	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Sie plant damit i.d.R. mehr Investitionen, als Sie ausführen kann.		erfüllen und deren Umsetzung im Planjahr realistisch möglich ist.			
F4	Finanzen	59	Zur Fördermittelakquise nutzt die Stadt Mettmann vielfältige Quellen. Wobei die Zuständigkeiten dezentral auf diverse Fachbereiche verteilt sind. Strategische Vorgaben, Dienstanweisungen o. ä. sind zur Unterstützung der Akquisetätigkeiten nicht verschriftlicht.	Die Stadt wird nach der Besetzung der zurzeit freien Stelle „Fördermittelmanagement“ strategische Vorgaben erarbeiten.	Die Stadt Mettmann sollte strategische Vorgaben für die Rekrutierung von Fördermitteln erlassen.	X		
F5	Finanzen	60	Zurzeit setzt die Stadt Mettmann kein Fördermittelcontrolling ein. Ebenso verzichtet Sie auf standardisiertes Berichtswesen. Rückzahlungsverpflichtungen aufgrund von fehlerhaftem Projektmanagement sind aber nicht bekannt.	Die Stadt Mettmann wird diese Empfehlung (s. E4) mittelfristig umsetzen.	Die Stadt Mettmann sollte prüfen, inwieweit ein Fördermittelcontrolling eingerichtet werden kann. Dabei sollte die Aufgabenverteilung zwischen einem evtl. zentralen Fördermittelcontrolling und der Bewirtschaftungsverantwortung durch die Fachbereiche klar benannt und abgegrenzt werden.	X		
F1	Beteiligungsmanagement	76	Die Datenerhebung und -vorhaltung entspricht teilweise den Anforderungen, die sich aus dem Beteiligungsportfolio der Stadt Mettmann ergeben.	Die Stadt Mettmann wird diese Empfehlungen im Rahmen der Digitalisierung umzusetzen.	Um schnell und einfach aus diese Unterlagen zugreifen und sie weiterverarbeiten zu können, sollte die Stadt Mettmann sämtliche grundlegenden Unternehmensdaten (zum Beispiel Satzungen, Gesellschaftsverträge), Jahresabschlüsse und Wirtschaftspläne in digitaler Form und zentral an einem Ort vorhalten.	X		

Lfd. Nr.	Handlungs- feld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Emp- feh- lung umge- setzt/ erle- digt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht um- gesetzt, weil...
F2	Beteili- gungs- manage- ment	11	Das Berichtswesen entspricht teil- weise den Anforderungen, die sich aus dem Beteiligungsportfolio der Stadt Mettmann ergeben.	Die Stadt Mettmann wird diese Empfehlungen umzusetzen.	Die gpaNRW empfiehlt, die Beteili- gungsberichte künftig bis zum Ende des auf den Berichtsstichtag folgen- den Jahres zu erstellen.	X		

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2021 /
Beratung im RPA am 02.06.2022 der Kreisstadt Mettmann**

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F 1	Baugenehmigung	21 von 23	F 1		E 1			Die 4-Wochen-Frist wird als angemessen angesehen. Die Beschleunigung liegt im Interesse der Bauherren, die sie durch frühzeitige Nachreichung der Unterlagen beeinflussen können.
F 2	Baugenehmigungen	21 von 23	F 2		E 2			Leider ist bei dieser Prüfung ausschließlich das vereinfachte Genehmigungsverfahren überprüft worden und sonst keine andere Aufgabe, die die

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
								<p>Bauaufsicht erfüllen muss, wie z.B.: Genehmigung von Bauvorhaben im Normalverfahren nach § 65 BauO, Bauvoranfragen, Wiederkehrende Prüfungen, Teilnahme bei Brandschauen, Abnahmen von Fliegenden Bauten, Maßnahmen bei Gefahrenlagen, Überprüfung von genehmigten Bauvorhaben, Ordnungswidrigkeiten und Ordnungsverfügungen, Stellungnahmen zu Anfragen von anderen Fachstellen etc.</p> <p>Es wurde bemängelt, dass hier zu viele Mitarbeitende Bauanträge im vereinfachten</p>

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
								Genehmigungsverfahren bearbeiten. Im Sinne einer schnellen Bearbeitung von Anträgen und der Möglichkeit gegenseitiger Vertretungen wurden alle Aufgaben gleichermaßen auf alle Schultern verteilt. Sollte der Auffassung der GPA gefolgt und entsprechend umorganisiert werden, würden die Bauanträge im vereinfachten Verfahren nur noch von 2 ½ Personen bearbeitet. Eine weitere Person bearbeitet dann zukünftig ausschließlich die Normalverfahren und wiederkehrenden Prüfungen sowie eine weitere Person nur noch die

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
								<p>Ordnungswidrigkeiten. Der Nachteil dieser Umorganisation liegt klar auf der Hand: Werden Personen mit Spezialaufgaben krank, gibt es niemanden, der vertretungsweise weiterarbeiten kann, weil Spezialaufgaben auch immer mit Spezialwissen gebündelt sind. Werden alle Aufgaben auf alle Schultern verteilt, können alle alles und alle können bei Bedarf vertretungsweise einspringen. Sind die Mitarbeitenden aber mit Spezialaufgaben betraut, bricht das System schnell zusammen, wenn krankheitsbedingt oder durch Rente</p>

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
								oder Kündigung die Personen die Bauaufsicht verlassen.
F 3	Baugenehmigungen	21 von 23	F 3		E 3			Unverständlich ist auch die Kritik, es würde nicht ausreichend digital gearbeitet. Nach hiesiger Auffassung ist die Bauaufsicht digital bereits besser aufgestellt als viele andere Bauaufsichtsbehörden und es wird genauso digital gearbeitet, wie es der Betrieb benötigt. Eine Baugenehmigung kann nicht digital erteilt werden, weil dazu die Rechtsgrundlage fehlt! Gemäß Bauprüfverordnung sind alle Unterlagen auf lichtbeständigem Papier

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
								einzureichen und die Bescheide in Papierform zu erteilen. Es wird also genau so viel digital gearbeitet, wie es geht und der Rest der Arbeit erfolgt in Papierform, wie es das Gesetz vorschreibt.
F 4	Baugenehmigungen	21 von 23	F 4		E 4		Es wird geprüft, welche Zieldefinitionen / Kennzahlen zur Verbesserung der Abläufe beitragen können.	

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F 4	Bauinvestitionscontrolling	23 von 24	F 4		E 4		Es ist zu prüfen, welcher zusätzliche Personalaufwand mit einer Einrichtung eines Controllings verbunden ist. Aufgrund der unterschiedlichen Fachdisziplinen (Tiefbau, Hochbau, Freianlagen) ist fundiertes Fachwissen von großer Bedeutung.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F 5	Nachtragswesen	23 von 24	F 5		E 5.1 und E 5.2		Es ist zu prüfen, welcher zusätzliche Personalaufwand mit einer Einrichtung eines Nachtragsmanagements verbunden ist. Aufgrund der unterschiedlichen Fachdisziplinen (Tiefbau, Hochbau, Freianlagen) ist fundiertes Fachwissen von großer Bedeutung.	

Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2021 Beratung im RPA am [02.06.2022]/ der [Kreisstadt Mettmann]

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umge- setzt/ erle- digt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht um- gesetzt, weil...
F1	Jugend- hilfe Gesamt- steuer- ung und Strategie	87	Der Fachbereich Jugendhilfe der Stadt Mettmann verfügt über eine Gesamtstrategie. Konkrete Ziele wurden noch nicht erarbeitet		Die Stadt Mettmann sollte, auf Basis der bereits vorliegenden Gesamtstrategie, auf unterschiedlichen Ebenen Ziele erarbeiten. Hierzu sollte sie Maßnahmen zur Zielerreichung erarbeiten, genauer beschreiben und miteinander verknüpfen. Anhand von zuvor festgelegten Zielwerten und Kennzahlen sollte die Stadt die Wirksamkeit der Maßnahmen prüfen.		Diese Anregung wird aufgegriffen. Die Gesamtstrategie sollte in Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltungsführung und Jugendamt weiter fortgeschrieben werden. Dabei sollen die gesamte Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie weitere	

Lfd. Nr.	Hand- lungs- feld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Emp- feh- lung umge- setzt/ erle- digt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht um- gesetzt, weil...
							<p>angrenzende Aufgabenbereiche mit einbezogen werden.</p> <p>Hilfreich dabei ist, wenn Jugendhilfeplanung und Sozialplanung dabei eng vernetzt sind.</p> <p>Konkrete Ziele sollen formuliert werden.</p> <p>Die Kennzahlen des Prüfberichtes sollen dazu weiter fortgeschrieben, unterjährig ausgewertet und im Berichtswesen dargestellt werden.</p>	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bereich	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
							Die Teilnahme an Vergleichen wird geprüft.	
F2	Jugendhilfe Finanzcontrolling	88	Das Jugendamt der Stadt Mettmann hat bereits Bestandteile eines Finanzcontrollings installiert. Dieses kann jedoch verbessert werden. Zudem fehlt ein Berichtswesen. Hier sieht die gpaNRW ebenfalls Handlungsbedarf.		Das Jugendamt der Stadt Mettmann sollte die neue Jugendamtssoftware nutzen, um einen notwendigen Zuwachs an Auswertungs- und Steuerungsmöglichkeiten zu gewährleisten. Die Stadt sollte die Software, insbesondere zur Ermittlung von Kennzahlen, als Grundlage für die Erstellung von Controllingberichten nutzen. Auch Auswertungen der Laufzeiten und trägerbezogene Auswertungen sind ein wesentlicher Bestandteil, um die Steuerung zu verbessern		Das interne Fach- und Finanzcontrolling wird weiter auf- bzw. ausgebaut. Sämtliche Hilfefälle, sowohl ambulante als auch (teil-)stationäre, mit einer Laufzeit von mehr als zwei Jahren, werden hinsichtlich ihrer fachlichen Notwendigkeit und Kosteneffizienz überprüft.	

Lfd. Nr.	Hand- lungs- feld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Emp- feh- lung umge- setzt/ erle- digt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht um- gesetzt, weil...
							<p>Wünschens- wert ist, dass die Fachcon- trollingberichte mit der finanzia- ellen Entwick- lung dargestellt und mit den je- weiligen Fall- zahlen ver- knüpft werden.</p> <p>Zudem sollen in die Fachcon- trollingberichte Ziele mit aufge- nommen wer- den. Die Wir- kungen von Hil- fen sollen do- kumentiert und überprüft wer- den bzw. über- prüfbar ge- macht werden.</p> <p>Auch fallüber- greifend sollen Wirksamkeit und</p>	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
							<p>Zielerreichung von Maßnahmen ausgewertet werden.</p> <p>Voraussetzung dafür ist, dass die notwendigen Stellen dafür zur Verfügung stehen bzw. besetzt werden können. Aktuell ist die Stelle der Jugendhilfeplanung nicht besetzt.</p> <p>Die Jugendamtssoftware LogoData ist noch nicht vollständig in allen Bereichen eingeführt. Hier ist eine Nachbesserung unerlässlich, um sachgerechte Auswertungen vorzunehmen</p>	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bereich	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
							und ein Fach- und Finanzcontrolling zu unterstützen.	
F3	Jugendhilfe Fachcontrolling	90	Das Fachcontrolling der Stadt Mettmann bietet bereits eine sachgemäße Steuerungsgrundlage und ist in Bezug auf die Überprüfung der Verfahrens- und Qualitätsstandards gut aufgestellt. Es kann aber weiter optimiert werden		Die Stadt Mettmann sollte Auswertungen zur Wirksamkeit und Zielerreichung fallübergreifend und auch auf Träger bezogen vornehmen und Abbruchquoten, Laufzeiten usw. regelmäßig aufbereiten.		Auf der Grundlage von festzulegenden Zielwerten und Kennzahlen wird die Stadt Mettmann die Wirksamkeit der Maßnahmen prüfen. So können Abweichungen und der Grad der Zielerreichung gemessen und bei Bedarf entsprechend gesteuert werden. Siehe auch Stellungnahme zu F2/E2.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bereich	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F4	Jugendhilfe Personaleinsatz	97	Das Jugendamt der Stadt Mettmann hat keine eigenen Personalrichtwerte für das Aufgabengebiet der Hilfe zur Erziehung festgelegt. Das erschwert eine objektive Beurteilung, ob die notwendigen Personalressourcen vorhanden sind..		Die Stadt Mettmann sollte für den KSD und für die Wiju eigene Personalrichtwerte ermitteln, die auf die örtlichen und individuellen Besonderheiten und Bedürfnisse der Stadt abgestimmt sind. Diese Werte sollten regelmäßig fortgeschrieben und mittels Fallaufkommen überprüft werden. Das verhilft zu einem sachgerechten Personaleinsatz, auch bei schwankenden Fallzahlen.		Die Stadt Mettmann teilt die Auffassung des GPA. Gemäß § 79 Abs. 3 SGB VIII haben die Träger der öffentlichen Jugendhilfe dafür zu sorgen, dass eine angemessene Zahl von Fachkräften zur Verfügung steht. Konkret bedeutet dies, dass zur Planung und Bereitstellung einer bedarfsgerechten Personalausstattung ein Verfahren zur Personalbemessung zu nutzen ist.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bereich	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
							Es ist beabsichtigt, die KGSt mit der Umsetzung des Prozesses der Personalbemessung zu beauftragen. Die KGSt bietet eine entsprechende Prozessbegleitung seit Neuestem an, da mit der Umsetzung des KJSG und dem BTHG erhebliche Veränderungen auf die Jugendämter zugekommen sind und zu kommen werden.	
F5	Jugendhilfe Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	112	Die Aufwendungen je Hilfefall für die Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII sind bei der Stadt Mettmann unterdurchschnittlich. Eine niedrige Falldichte beeinflusst das Ergebnis positiv. Der Umfang der Vollzeitpflege und die Gewinnung	.	Die Stadt Mettmann sollte die Akquise zur Gewinnung neuer Pflegefamilien weiter intensivieren, um den Anteil der Pflegefamilien auszubauen. Darüber hinaus sollte ein eigenes Anreizsystem für Pflegefamilien geschaffen werden.		Die Auffassung des GPA wird zum Teil geteilt.	

			von potenziellen Pflegefamilien sind ausbaufähig.				<p>Aus Sicht der Stadt Mettmann sind der Einfluss und die Steuerungsmöglichkeit begrenzt.</p> <p>Dies liegt an folgenden Rahmenbedingungen der Vollzeitpflege:</p> <p>Grundsätzlich ist die örtliche Zuständigkeit für</p> <p>eigene Fälle lediglich zwei Jahre gegeben. Dann wechselt die Zuständigkeit an den Wohnort des Pflegekindes, der Fall wird zum Kostenerstattungsfall.</p> <p>Eine verstärkte Akquise neuer Pflegefamilien im Stadtgebiet Mettmann ist ein Angebot für andere Jugendämter Pflegekinder nach</p>	
--	--	--	---	--	--	--	---	--

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
							<p>Mettmann zu vermitteln. Zeitverzögert würde dann die Gesamtanzahl der Pflegekinder in Mettmann steigen. Zudem würde der personelle Aufwand im Pflegekinderdienst steigen.</p> <p>Der Pool an potentiellen neuen Pflegefamilien erscheint zum großen Teil ausgeschöpft. Die Konkurrenz zu etablierten Trägern, die diese Familien als sogenannte sozialpäd. Lebensgemeinschaften anstellen und den JA später als „teure“</p>	

Lfd. Nr.	Hand- lungs- feld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Emp- feh- lung umge- setzt/ erle- digt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht um- gesetzt, weil...
							Alternativlö- sung zu einer klassischen §33 Hilfe (Pflegefami- lie) anzubie- ten, und ist groß. Um den- noch neue Fa- milien zu ge- winnen ist wahrscheinlich ein größerer fi- nanzieller An- reiz notwendig, z.B. zwei oder dreifacher Pfl- gesatz oder Bereitschafts- pauschalen bei nichtbesetzten Plätzen in den Bereitschafts- pflagestellen.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/ Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
F6	Jugendhilfe Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	114	Die Aufwendungen nach § 34 SGB VIII je Hilfefall sind bei der Stadt Mettmann vergleichsweise niedrig. Die Rückführungs- und Verselbständigungsarbeit ist einzel-fallbezogen ausgerichtet. Eigene schriftliche Konzepte gibt es hierzu aktuell nicht..		Die Stadt Mettmann sollte die Standards der Rückführungsarbeit und der Verselbständigung nach eigenen Vorgaben klar definieren und als verbindlichen Handlungsleitfaden schriftlich fixieren. Dabei sollte sie auch eine Rückführungs- und Verselbständigungsquote entwickeln.		Die Anregung wird aufgegriffen. Ein entsprechendes Konzept soll erarbeitet werden.	